

## Fachschule für Sozialwesen Fachrichtung Sozialpädagogik

**Berufsbegleitende Teilzeitausbildung zur/zum staatlich anerkannten Erzieher/in**

### **Kooperationsvereinbarung**

Zwischen (Bezeichnung der Einsatzstelle)

---

(Name)

---

(Anschrift)

und der

**Berufsbildenden Schule TGHS Bad Kreuznach, Ringstraße 49, 55543 Bad Kreuznach**

und **der/dem Auszubildenden**

Frau/Herrn

---

(Name)

---

(Anschrift)

wird folgende Kooperationsvereinbarung geschlossen:

Die Ausbildung an dieser Einsatzstelle hat eine Gesamtdauer von \_\_\_ Jahren und wird in der Zeit vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ absolviert.

Die Dienststelle stellt die/den Auszubildende/n ab dem Beginn des Berufspraktikums an den zuvor benannten Schultagen sowie für die jeden zweiten Monat stattfindenden Arbeitsgemeinschaften frei.

Dienststelle und Fachschule kooperieren im Hinblick auf das Erreichen des Ausbildungsziels. Zur Theorie-Praxis-Verzahnung finden von Seiten der Schule Arbeitsaufträge statt, die u.a. in der Einrichtung umgesetzt werden sollen und zur Reflexion der Berufserfahrung sowie der Lernprozesse dienen.

Die Dienststelle benennt eine Person als Anleitung gemäß § 9, Abs. 1 Fachschulverordnung (Praxisanleitung), die u. a. regelmäßige Anleitungsgespräche mit der/dem Auszubildenden führt; erstellt gemäß § 9 Abs. 9 Fachschulverordnung eine Beurteilung der fachlichen Leistungen der/des Auszubildenden und ermöglicht ihr/ihm ein Projekt gemäß § 10 Fachschulverordnung durchzuführen.

Gemäß § 4 Abs. 5 u. 6 Fachschulverordnung hat die/der Auszubildende im schulischen Ausbildungsabschnitt Praktika im Umfang von 120 Stunden in anderen Einrichtungen abzuleisten. Die Praktika sollen zu mindestens einem Drittel in den Ferien abgeleistet werden.

Die/der Auszubildende ist damit einverstanden, dass Dienststelle und Fachschule sich über ihre/seine Berufserfahrungen und Lernprozesse austauschen und sich im Falle einer Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses oder der Fachschulausbildung gegenseitig informieren.

Die Praxisanleitung gemäß § 9 Abs. 1 Fachschulverordnung übernimmt:  
Frau / Herr

---

---

(Ort, Datum, Unterschrift und Stempel der Einsatzstelle)

---

(Ort, Datum, Unterschrift und Stempel der Fachschule)

---

(Ort, Datum, Unterschrift der/ des Auszubildenden)